

dem VII. Parteitag Kreiskonferenzen der sozialistischen Kollektive, auf deren Mitglieder des Sekretariats der Bezirksleitung als Referenten auftraten, durchgeführt. Diese Konferenzen erzielten eine große Wirkung. Dadurch haben die Grundorganisationen, die staatlichen und wirtschaftlichen Leiter und die Betriebsgewerkschaftsleitungen die Bedeutung der Bewegung der Schrittmacherkollektive besser verstanden und ihre Förderung stärker zum Inhalt der Leitungsarbeit gemacht. Auf den Konferenzen wurden die rjeuen Aufgaben, die die Partei stellt, gründlich erläutert, und es kam zu einem nützlichen Erfahrungsaustausch. Das war sehr fördernd für die vielfältige Kleinarbeit, die in den Betrieben zur Entfaltung der Bewegung der Schrittmacher geleistet wird.

Auf der 2. Tagung des Zentralkomitees hob Genosse Walter Ulbricht die Hervorragende Bedeutung der Betriebsorganisation und der Technologie der Produktionsprozesse hervor. Für die Entwicklung des ökonomischen Systems des Sozialismus ist es deshalb sehr wichtig, daß sich die Initiative der Schrittmacher in hohem Maße auf die optimale Lösung der Probleme der Betriebsorganisation und der Technologie konzentriert. Für den Erfolg einer solchen Orientierung ist natürlich ausschlaggebend, daß die Parteiorganisationen t ebenso wie die staatlichen und wirtschaftlichen Leiter ihre Führungsverantwortung in vollem Maße erfüllen. Wir müssen davon ausgehen, daß sich die wissenschaftlich-technische Revolution zu einem großen Teil in einer völligen Umwälzung der technologischen Prozesse äußert. Deshalb sind die Forderungen der 2. Tagung des Zentralkomitees auf diesem Gebiet für unsere gesamte Führungsarbeit so wichtig. Die Entwicklung der modernen Betriebsorganisation und der Technologie der Produktionsprozesse beginnt mit dem Denken und entsprechenden Handeln der Leiter und aller Werktätigen.

Solche volkswirtschaftlich wichtigen Betriebe wie der VEB Transformatoren- und Röntgenwerk und der VEB Starkstromanlagenbau „Otto Buchwitz“ in Dresden bleiben vor allem deshalb in der Planerfüllung 1967 und in der Lösung der Aufgaben des Perspektivplanes zurück, weil die Probleme der Betriebsorganisation und Technologie, die unmittelbare Wirkung auf die Steigerung der Arbeitsproduktivität haben, nicht zielstrebig angepackt werden. So zeigt die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf der Basis der Eigenleistung im Transformatoren- und Röntgenwerk Dresden in den vergangenen drei Jahren und auch für die Zeit bis 1970 keine wesentliche Steigerung. Eine Voraussetzung für die moderne Betriebsorganisation und Technologie in diesem Betrieb sind Strukturentscheidungen zugunsten der Röntgenproduktion, damit von der traditionellen Fertigung in kleinen Serien, die unökonomisch ist, abgegangen werden kann. Zugleich ist es aber auch möglich, mit einer Reihe von Maßnahmen sofort erhebliche Verbesserungen zu erreichen. Das gilt auch für viele andere Betriebe.

Gehen wir davon aus, daß die Wissenschaft als Produktivkraft in entscheidendem Maße über die Technologie wirksam wird, dann erkennen wir unsere Versäumnisse und den Punkt, wo angepackt werden muß. Nehmen wir als Beispiel den VEB Planeta Radebeul. Die hier hergestellten Offsetdruckmaschinen sind vom Standpunkt ihrer Konstruktion internationale Spitzenerzeugnisse. Ihre Produktion erfolgt jedoch rflit einer längst veralteten Technologie. Das ist kein Wunder. Von den Technologen dieses Betriebes hat nur jeder dritte einen Hoch- bzw. Fachschulabschluß. Im VEB Hochvakuum Dresden, einem sehr wichtigen Betrieb der Elektrotechnik, soll infolge der falschen Ideologie der Leiter sich der Anteil der Technologen bis 1970 sogar verringern, obwohl er offensichtlich schon jetzt nicht ausreichend ist. Zwischen Forschung und Entwicklung einerseits und der Technologie gibt es Disproportionen, die verhindern, daß Neuentwicklungen auch technologisch entsprechend den modernsten Gesichtspunkten durchgearbeitet werden können. Von den Mitarbeitern in Forschung und Entwicklung, Konstruktion und Tech-

Pen Elan der  
Schrittmacher  
an! die Probleme  
der Betriebs-  
organisation und  
der Technologie  
konzentrieren